

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1917

67 (9.3.1917) Sonderausgabe No. 1082, Amtlicher Bericht vom
Donnerstag, 8. März und 9. März 1917

Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden.

№ 1082

Karlsruhe, Freitag den 9. März 1917 nachmittags

Amflicher Bericht vom Donnerstag, 8. März, abends

W.T.B. Berlin, 8. März, abends. (Amflich.) Im Westen und Osten bei Schneefall nichts Besonderes.

Amflicher Bericht vom 9. März 1917, vormittags

W.T.B. Großes Hauptquartier, 9. März, vormittags. (Amflich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Wieder war die Artillerietätigkeit in breiter Front nur in der Champagne gesteigert. Wo sich sonst das Feuer verdichtete, galt es der Vorbereitung eigener und feindlicher kleiner Kampfhandlungen.

Westlich von Wytschaete drangen unsere Sturmabteilungen in die englischen Stellungen und kehrten mit 37 Gefangenen, zwei Maschinengewehren und einem Minenwerfer zurück.

Im Somme-Gebiet kam es mehrfach zu Zusammenstößen von Erkundungstrupps; dort blieben 15 Engländer gefangen in unserer Hand.

In der Champagne griffen die Franzosen südlich von Ripont von uns am 15. Februar gewonnene Stellungen nach Trommelfeuer an. Es gelang ihnen, in einzelne Gräben auf Höhe 185 in die Champagne-Fr. einzudringen; an allen anderen Stellen wurden sie abgewiesen.

Ein Gegenstoß hat die Grabenstücke auf der beherrschenden Höhe 185 wieder in unseren Besitz gebracht; das tief gelegene Gehöft hält der Gegner.

Auf dem linken Maas-Ufer richtete sich abends ein französischer Vorstoß gegen unsere Linie auf dem Südbang der Höhe 304; er scheiterte. Ein gleichzeitig am Walde von Avocourt durchgeführtes eigenes Unternehmen brachte ohne Verlust 6 Gefangene und 2 Maschinengewehre ein.

Südlicher Kriegsschauplatz.

Front des Generalfeldmarschalls Prinzen Leopold von Bayern.

Nichts Wesentliches.

Front des Generalobersten Erzherzog Joseph

Zwischen Tretus und Uz-Taf stürmten unsere Truppen den Höhenkamm des Magyaros und die benachbarten stark verchanzten Stellungen der Russen. 4 Offiziere, 600 Mann wurden gefangen, mehrere Maschinengewehre und Minenwerfer erbeutet.

Bei der

Secresgruppe des Generalfeldmarschalls von Mackensen

und an der

Mazedonischen Front

ist die Lage unverändert.

Im Februar haben wir 24 Flugzeuge verloren. Unsere Gegner haben im Westen, Osten und auf dem Balkan 91 Flugzeuge eingebüßt, von denen 37 in unserem Besitz, 49 jenseits der Linie erkennbar abgestürzt und 5 zur Landung gezwungen sind.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Die Sonderausgaben der „Karlsruher Zeitung“ sind noch vom Kriegsbeginn an erhältlich, einzeln und zusammen. Zu beziehen Karlsruher Straße 14.

Verantwortlich: C. Amend. Druck und Verlag der G. Braunschen Hofbuchdruckerei, beide in Karlsruhe.

